

ILNAS

Institut luxembourgeois de la normalisation
de l'accréditation, de la sécurité et qualité
des produits et services

ILNAS-EN 934-6:2001

Zusatzmittel für Beton, Mörtel und Einpressmörtel - Teil 6: Probenahme, Konformitätskontrolle und Bewertung der Konformität

Adjuvants pour béton, mortier et coulis -
Partie 6: Echantillonnage, contrôle et
évaluation de la conformité

Admixtures for concrete, mortar and
grout - Part 6: Sampling, conformity
control and evaluation of conformity

07/2001



Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm EN 934-6:2001 wurde als luxemburgische Norm ILNAS-EN 934-6:2001 übernommen.

Alle interessierten Personen, welche Mitglied einer luxemburgischen Organisation sind, können sich kostenlos an der Entwicklung von luxemburgischen (ILNAS), europäischen (CEN, CENELEC) und internationalen (ISO, IEC) Normen beteiligen:

- Inhalt der Normen beeinflussen und mitgestalten
- Künftige Entwicklungen vorhersehen
- An Sitzungen der technischen Komitees teilnehmen

<https://portail-qualite.public.lu/fr/normes-normalisation/participer-normalisation.html>

DIESES WERK IST URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt noch in sonstiger Weise genutzt werden - sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder auf andere Art!

EUROPÄISCHE NORM

ILNAS-EN 934-6:2001

EN 934-6

EUROPEAN STANDARD

NORME EUROPÉENNE

Januar 2000

ICS 91.100.10; 91.100.30

Deutsche Fassung

Zusatzmittel für Beton, Mörtel und Einpreßmörtel - Teil 6: Probenahme, Konformitätskontrolle, Bewertung der Konformität, Kennzeichnung und Beschriftung

Admixtures for concrete, mortar and grout - Part 6:
Sampling, conformity control, evaluation of conformity,
marking and labelling

Adjuvants pour béton, mortier et coulis - Partie 6:
Echantillonnage, contrôle et évaluation de la conformité,
marquage et étiquetage

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 7. Juni 1999 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Zentralsekretariat: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	3
2 Normative Verweisungen	3
3 Definitionen	3
4 Probenahme	4
5 Konformitätskontrolle und Bewertung der Konformität	6
6 Kennzeichnung und Beschriftung	8
Anhang A (normativ) Prüfhäufigkeiten für die werkseigene Produktionskontrolle	9
Anhang B (informativ) Konformitätsbescheinigung	10

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 104 "Beton (Eigenschaften, Herstellung, Verarbeitung und Gütenachweis)" erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juli 2000, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juli 2000 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Diese Norm wurde von der Arbeitsgruppe 3 (SC 3) "Zusatzmittel für Beton, Mörtel und Einpreßmörtel" des TC 104 vorbereitet.

Diese Norm ist Teil einer Reihe der EN 934 "Zusatzmittel für Beton, Mörtel und Einpreßmörtel", die noch folgende weitere Teile enthält:

- Teil 2: Zusatzmittel für Beton – Definitionen und Anforderungen
- Teil 3: Zusatzmittel für Mauermörtel – Definitionen, Anforderungen und Konformitätskriterien
- Teil 4: Zusatzmittel für Einpreßmörtel für Spannglieder – Definitionen, Anforderungen und Konformität
- Teil 5: Zusatzmittel für Spritzbeton – Definitionen, Anforderungen und Konformität

Diese Europäische Norm steht in Zusammenhang mit den Normen der Reihe EN 480 über Prüfverfahren für Zusatzmittel.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt die Verfahren für die Probenahme, Konformitätskontrolle und Bewertung der Konformität, Kennzeichnung und Beschriftung von Zusatzmitteln nach der Reihe EN 934 fest.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

EN 934-2

Zusatzmittel für Beton, Mörtel und Einpreßmörtel – Teil 2: Betonzusatzmittel – Definitionen und Anforderungen

3 Definitionen

Für die Anwendung dieser Europäischen Norm gilt die folgende Definition.

3.1 Charge: Menge eines Zusatzmittels, die bezüglich ihrer Zusammensetzung als gleichmäßig angesehen werden kann.

ANMERKUNG: Eine Tankladung kann als einer Charge entsprechend angesehen werden.